Gesetz = Sammlung

egupare sid dim inspandandamised and für die

Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 23.

Inhalt: Bevordnung zur Ausführung bes Reichsgesetzes über die privaten Bersicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901, S. 141. — Berfügung bes Justizministers, betreffend bie Ansegung bes Grundbuchs für einen Theil bes Bezirfes bes Amtsgerichts Biebenkopf, S. 142. — Bekannt, machung ber nach bem Gesetz vom 10. April 1872 burch die Regierungs, Amtsblätter publizirten landesherrlichen Ersasse, Urtunden 2c., S. 142.

(Nr. 10288.) Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901. Vom 30. Juni 1901.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen 2c.

verordnen zur Ausführung des Reichsgesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 (Reichs-Gesetzl. S. 139) was folgt:

Gemäß §. 125 Abs. 2 des Neichsgesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 wird die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmungen, soweit sie nach §. 2, §. 3 Abs. 2, dieses Gesetzes durch Landesbehörden zu erfolgen hat, den Negierungspräsidenten, in deren Vezirken die Bersicherungsunternehmungen ihren Sit haben, übertragen. Für den Landespolizeibezirk Verlin tritt an die Stelle des Negierungspräsidenten der Polizeipräsident.

Ferner wird auf Grund des Gesetzes vom 27. April 1885 (Gesetze Samml. S. 127) bestimmt, daß in den Fällen des §. 73 Abs. 1 des Reichsgesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901 gegen Verfügungen der Regierungspräsidenten und des Polizeipräsidenten von Berlin innerhalb eines Monats nach der Zustellung die Klage bei dem Oberverwaltungsgerichte stattsindet.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben an Bord M. D. "Hohenzollern", Travemunde, ben 30. Juni 1901.

(L. S.) Wilhelm.

Gr. v. Bülow. v. Thielen. Schönstedt. Gr. v. Posadowsky. Studt. Frhr. v. Rheinbaben. Frhr. v. Hammerstein. Möller.

(Nr. 10289.) Berfügung bes Justizministers, betreffend die Anlegung bes Grundbuchs für einen Theil bes Bezirfes des Amtsgerichts Biedenkopf. Bom 29. Juni 1901.

Uuf Grund des §. 39 des Gesekes, betreffend das Grundbuchwesen und die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen in dem Gebiete der vormals freien
Stadt Frankfurt sowie den vormals Großberzoglich Hessischen und Landgrässich
Hessischen Gebietstheilen der Provinz Hessen-Nassau, vom 19. August 1895 (GesekSamml. S. 481) und des Artisels 5 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesek-Samml. S. 519) bestimmt der
Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behuss Eintragung in
das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für den zum Bezirke des Amtsgerichts Biedenkopf gehörigen Gemeindebezirk Diedenshausen

am 1. August 1901 beginnen soll.

Berlin, den 29. Juni 1901.

Der Justizminister.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetze Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 1. Mai 1901, durch welchen der unter der Firma "Rurthalsperrengesellschaft" in Aachen errichteten Gesellschaft mit beschränkter Haftung das Recht zur Entziehung und Beschränkung von Grundeigenthum für die von der Kraftstation bei Heimbach nach dem Industriebezirke Schleiden auszuführenden Stromübertragungsanlagen verliehen worden ist, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Aachen Nr. 28 S. 199, ausgegeben am 27. Juni 1901;

2. das am 4. Mai 1901 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft zur Negulirung des Blumkener Fließes in den Kreisen Friedland und Gerdauen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königs-

berg Nr. 25 S. 302, ausgegeben am 20. Juni 1901;

3. der Allerhöchste Erlaß vom 14. Mai 1901, betreffend die Anwendung der dem Chaussegeldtarise vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chaussevolizeivergehen auf die vom Kreise Wohlau ausgebauten Chausseen 1. von Dyhernsurth nach Grosen, 2. von Buschen nach Winzig, 3. von Buschen nach Mönchmotschelnig, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 26 S. 223, ausgegeben am 29. Juni 1901;

- 4. der Allerhöchste Erlaß vom 14. Mai 1901, betreffend die Berleibung bes Enteignungsrechts sowie des Rechtes zur Chaussegelderhebung an den Rreis Rosenberg für die von ihm zu bauenden Chaussen 1. von Dt. Eplau bis zur Grenze des Kreifes Löbau, 2. von Dt. Eylau bis zur Grenze des Kreises Löbau in der Richtung auf Ludwigsluft, 3. von Dt. Evlau bis zur Grenze des Kreises Mohrungen in der Richtung auf Auer, 4. von Rosenberg bis zur Grenze des Kreises Mohrungen zum Anschluß an die von dort nach Saalfeld führende Chauffee, 5. von der Chauffee Frenstadt= Bischofswerder südöstlich Frenstadt nach Gubringen unter Pflasterung der Dorfstraße in Gubringen, 6. von Riesenburg bis zur Grenze bes Kreises Stuhm in der Richtung auf Nitolaifen mit Abzweigung von Steinberg nach Dafau, 7. von Sonnenwalde bis zur Grenze des Kreises Stuhm in der Richtung auf Stangenberg, 8. von Riesenburg bis zur Grenze bes Kreises Stuhm in der Richtung auf Portschweiten, 9. von der Chaussee Frenstadt=Dt. Enlau an der Offabrücke bei Kl. Herzogswalde nach Gr. Babeng, burch bas Amtsblatt ber Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 26 S. 253, ausgegeben am 27. Juni 1901;
- 5. das am 24. Mai 1901 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainagegenossenschaft zu Freudenfier im Kreise Deutsch-Krone durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 26 S. 254, ausgegeben am 27. Juni 1901;
- 6. der Allerhöchste Erlaß vom 29. Mai 1901, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Allgemeine Lokal* und Straßenbahngesellsschaft, Aktiengesellschaft zu Berlin zur Entziehung und zur dauernden Besschränkung des zum Bau und Betrieb einer Kleinbahn von Westhosen nach der Hohensphurg im Kreise Hörde in Anspruch zu nehmenden Grundseigenthums, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Arnsberg Nr. 25 S. 393, ausgegeben am 22. Juni 1901;
- 7. das am 29. Mai 1901 Allerhöchst vollzogene Statut der Genossenschaft der linksemsischen Kanäle zu Meppen, Provinz Hannover, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Osnabrück Nr. 26 S. 167, ausgegeben am 28. Juni 1901.

der Allerhöchste Gilaß vom 14. Mai 1904, betresteht die Berteibung an den kort Enteignungswechts sowie des Arches zur Chaustegelberbebung an den Kieis Rahmengen für die von der Kieis Alasendern für die von im der Anderschaften Chausten 1. von Dt. Entein die von der die der Kielen Vohren des Arches Vohren der Richten von Dt. Colon bis zur Obrand der Kielen des Kreites Möchtungen und der Richtung am Angre. I. von Möchtung die hier die Kreites Möchtungen und ker Anderschaften an die Biedenberg die Kreites Möchtung der Kreites Kreites Kreites Kreites Kreites Kreites kann der Kielen und der Kielen der Gründer der Gründer der Gründer der Kreites der Gründer der Gründer der Gründer der Kreites Gründer der Kreites Studin in der Alichtung auf Stichung auf Portagender der Kreites Kreites Einden in der Richtung auf Stichung auf Portagender der Kreites Einden der Kreites Kreites Kreites Kreites Einden in der Richtung auf Kreite der Kreites der Gründer der Kreites Kreites Kreites Kreites Kreites Kreites Kreites Die Gebart an der Krönigl der Kreites der Gründer der Kreites Kreites Kreites Kreites Die Kreite der Kreites der Kreites der Kreites Kreites Kreites Kreites der der Kreites der Kreites Kreites Kreites Kreites der der Kreites der Kreites kreites Kreites Kreites der Kreites der Kreites der Kreites kreites Kreites Kreites Kreites der Kreites der Kreites Kre

5. das ein 24. Mai 1901 Allerhöchst vollzogene Statut sir Die Drainages genoffenschaft zu Freudenster im Arcise Deutsch-Arone durch das Almisdatt der Königl. Regierung zu Martenwerder Rr. 26 S. 254, ausgegeben am 27. Juni 1901;

C. der Allerböchste Erfaß vom 29. Mai 1901, betressend die Verleibung des Enteignungsrechts an die Allgemeine Lotal- und Strakenbahmappellschaft, Alliengesellschaft zu Verlin zur Entsiehung und zur einernden Ber ihrantung des zum Bau und Verlied einer Alembahn von Lessboren und der Hohnenden und Kreise Heise körige in Alufruch zu nehmenden Grundsschaftschaft der Königt. Alufruch zu Leusberg und Leiseberg U. 25 S. 393, ausgegeben am 22. Juni 1901,

7. Sos am 29, Nai 1991 Allerhochn vollzogene Sinent der Genoffenstängt der landsenlischen Kapale zu Meupen, Proving Hannover, durch das Lindsblatt der Könial. Regerung zu Venahrück Kr. 26 C. 1677, aus-

gegeben am 28. Junt 1991.

de Vilaberhe Cilof von 14 Mai 1941 bereitere die Auflerichten de Auflerichten der Aufler der Auf

Andrewspiele Christian I von Caraminath weit Derign, I van Staan dan William I von Staan von Sta

Siring get and in for Bridgetradient. See 1816 12 . Oliv